

Protokoll Jahreshauptversammlung - Miteinander im Mesnerhaus e.V.

Teilnehmer: Karl-Heinz Berning, Herr Bolk, Peter Dick, Ulrike Eisele, Herbert Grau, Ute Großmann, Sonja Heger, Henriette Kurz, Herr Nadler, Herr Pagel, Carola Uhl,

Entschuldigt: Henriette Kurz, Eberhard und Gabriele Waffenschmid, Getrud Kober,
Carola Uhl, BM Martin Rupp

Pressevertreter: Manuel Hess vom Südkurier

Ort: Bermatingen, Weinstube Stecher

Zeit: 17.11.2017 von 19.00 – Uhr

1. Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden

Begrüßung des 1. Vorsitzenden Herbert Grau. Er weist darauf hin, dass die Einladungen rechtzeitig erfolgt ist, es jedoch keine weiteren Anträge für die Tagesordnung eingegangen sind.

Des Weiteren wird von Herbert Grau berichtet, dass der Verein zur Zeit 110 Mitglieder hat.

Es herrscht zurzeit eine ruhige Finanzlage. Im Einzelnen wird auf die neue Dienstreisehaftpflichtversicherung bei der Axa für Ehrenamtliche hingewiesen. Der Jahresbeitrag beläuft sich auf 374,85 Euro inkl. Versicherungssteuer.

Laufzeit: 15.3.17-15.3.18

Selbstbeteiligung: 150 Euro je Schadensfall

Ebenso wird über den Schlüsselverlust durch ein Vereinsmitglied informiert. Die vereinseigene Haftpflicht übernimmt Kosten zum Austausch der Schlösser.

Die Gemeinde holt Angebot für neue Schließanlage ein, evtl. neue digitalisierter Schlüssel.

Hier liegt noch kein Angebot vor.

Es wird auf die immer wieder auftretende Unordnung während des gesamten Jahres 2017 um das Mesnerhaus herum hingewiesen.

Höhepunkt war im Sommer. Durch das Absperren des Schopfes wurde der Treffpunkt aufgelöst.

Momentan sind keine Personen, die Tag und/oder Nacht ums Haus herum Unordnung machen bekannt.

Hinweis auf den **neuen Jugendtreffleiter**: Herr Andreas Bolk, der seine Tätigkeit schon aufgenommen hat und den Jugendtreff wieder herrichtet und durch seine neuen Programmpunkte mit Leben füllt.

Danach wurde über **diverse Tätigkeiten** von 2017 berichtet.

So fand im April der alljährliche Frühjahrsputz mit großer Teilnahme statt. Der Boden im Bereich guten Stube unterer und oberer Flur wurde im Herbst abgeschliffen und neu geölt.

Neue Flyer sind in Arbeit. Die Planung soll Anfang 2018 beendet sein.

Anfrage von **Herrn Alois Gohm** nach Lösung des Abwasserproblems. Das Problem wurde letzte Woche von der Firma Degen gelöst.

Der Vorsitzende richtet seinen **Dank** an:

- **Ulrike Eisele** für die Pflege des Bauerngartens und das Putzen bei Bedarf in der guten Stube
- **Michael Oroz** für die Pflege der Rosen
- **Eberhard Waffenschmid** für die Hausmeistertätigkeiten in und um das Mesnerhaus.

2. **Berichte von der Nutzung im Mesnerhaus**

a) Im Rahmen der **Soziale Agenda** fanden

- 11 Frühstückstreffen
- 2x Pflanzentauschbörsen
- 4x Programm (Singen, Klöppel, Basteln, Infoveranstaltung zur gesunden Ernährung) statt.

b) Die **Bürger füreinander** berichten über

67 Anrufe von Hilfesuchenden
11 Anfragen in der Sprechstunde
23 Fahrdienste
8 Vermittlungen zur Gartenarbeit
Weitere Unterstützung gab es bei Reparaturen und Ausfüllen von Formularen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Hilfe nicht kontinuierlich ist. Bei Bedarf wird der Hilfesuchende an andere Stellen weitervermittelt.

Bei der **Flüchtlingsarbeit** gab es 23 Anfragen wegen Möbelspenden

Es wird auf die gute Kooperation mit Frau Ayala, der Integrationsbeauftragte der Gemeinde, hingewiesen.

Eine Spende in Höhe von 94.-€ wird über Karin Polster an Dorothee Berning weitergeleitet.

c) **Spielegruppe**

Ca. 17 Teilnehmer treffen sich jeden Dienstagmittag in der guten Stube und im Literaturzimmer

Die große Begeisterung und die Wichtigkeit des Treffens wird hervorgehoben

d) **Boulegruppe**

Es hat sich eine kleine Stammgruppe etabliert. Wünschenswert wäre, wenn sich noch weitere Mitspieler finden lassen würden.

Laut Karl Berning muss der Platz überholt werden. Zu diesem Thema wird Herbert Grau mit der Gemeinde in Kontakt treten.

e) **Internet SiT (Senioren im Internet)**

Insgesamt gab es im Jahr 2017 9 Treffen mit ca. 7 interessiert Teilnehmer.

Durch Krankheit einer Kursleiterin konnte vergangenes Jahr ein geplanter Kurs nicht stattfinden.

Ausblick für das Restjahr 2017 und das Neue Jahr:

Es sollen Treffen mit Schwerpunktthemen angeboten werden. So z. B. in der Woche 48 zum Thema Smartphone.

Die Termine werden im Amtsblatt veröffentlicht.

f) **Literaturkreis**

Hat derzeit 12 Teilnehmer. Die Themenauswahl war regionsbezogen.

g) **Mesnerhaustreff**

Kommt jeden Mittwoch zusammen. Leider gibt es nur wenig Teilnehmer.

Zurzeit wird nach Themen für die Treffen gesucht. Es wird die Besichtigung einer Biogasanlage geplant.

Ausdrücklich sind auch Frauen herzlich willkommen.

h) **Familientreff**

Laufendes Programm wird gut angenommen.

Planung einer Gruppe mit Flüchtlingen mit Kindern.

Frau Heger richtet die Bitte an alle Nutzer um Absprache bei Raumbedarf.

Es wird überlegt, ob der Jugendraum unter der Woche auch vom Familientreff genutzt werden kann.

Herbert Grau setzt sich diesbezüglich mit Fr. Wagner und Herr Bolk in Verbindung.

i) **Hospizgruppe**

Sie trifft sich einmal im Monat an einem Sonntag.

Es gab 4 Jugendpädagogische Tage am Samstag.

Hinweis bezüglich der Heizung

Bitte beim Verlassen der Räume immer auf „Mond“ stellen.

3. **Bericht der Schatzmeisterin zum Jahresabschluss 2017**

Einnahmen 1580.- €

Ausgaben 1433 .- € (s. Anlagen)

4. **Bericht des beauftragten Kassenprüfers**

Die Kasse wurde am 17.11.2017 von Eberhard Waffenschmid geprüft und für korrekt befunden.

Auf Antrag des Vorstandes, wurde die Kassiererin einstimmig von den anwesenden Mitgliedern entlastet.

5. **Entlastung des Vorstandes**

Alois Gohm beantragte die Entlastung der Vorstandschaft die einstimmig von den anwesenden Mitgliedern befürwortet wurde.

6. **Wahl eines Kassenprüfers und eines Stellvertreters für das Geschäftsjahr 2018**

Zum ersten Kassenprüfer wurde Herr Eberhard Waffenschmid, einstimmig gewählt.

Zu seiner Stellvertreterin wurde Frau Ingrid Müller, einstimmig gewählt

7. **Aussprache über alle Angelegenheiten des Vereins**

Jochen Pagel fragt nach dem Sinn des evtl. neuen Chipschlüssels.
Er bittet den Schlüssel zeitlich flexibel zu schalten.

Dies ist grundsätzlich für alle möglich.
Vorteil des Chipschlüssels ist, dass ein verlorener Schlüssel gesperrt werden kann.

Herbert Grau berichtet, dass die Fenster gestrichen oder erneuert werden müssen.

Er bespricht sich mit der Gemeinde wegen Zuschüssen
Hier werden dann Helfer benötigt.

Frau Ute Großmann informiert für die Soziale Agenda über die Verlegung des Dezembertreffens auf Donnerstag, den 14.12.2017

Hinweis von Peter Dick

Der Belegungsplan auf der Homepage stimmt nicht immer

Info von Herbert Grau: Der C-Kalender, der ebenfalls auf der Homepage ist aktuell.

8. Terminbekanntgabe und Verschiedenes

02.12.17 Adventszauber 17 h, Mesnerhaus

25.01.18 MIM-Vorstandssitzung 19 h, Mesnerhaus

12.04.18 MIM-Vorstandssitzung 19 h, Mesnerhaus

21.04.18 Frühjahrsputz, Mesnerhaus

Der Vorsitzende, Herbert Grau, schließt die Sitzung um _____ Uhr.

Für die Richtigkeit:

gesehen:

Gez.

Gez.

Henriette Kurz

Herbert Grau
(Vorsitzender)